



Live in Frankenberg: Der berühmteste Stuhl der Welt entsteht vor den Augen der Besucher **der / des (Veranstaltungsname)**

Ein mobiler Dampfkessel von Thonet macht bei **(Fachhandelspartner)** am **(Datum)** Station – Besucher können unter fachkundiger Anleitung selbst Holz in Form biegen und an der Entstehung eines Möbelklassikers mitwirken.

Aus Anlass **der / des (Veranstaltungsname)** bietet **(Fachhandelspartner)** und das Möbelunternehmen Thonet den Besuchern ein einzigartiges Erlebnis: Vor den Augen der Besucher entsteht der berühmteste Stuhl der Geschichte. Die Rückenlehne des so genannten „Wiener Kaffeehausstuhls“, des heutigen Stuhl 214 von Thonet, wird mit Hilfe eines mobilen Dampfkessels, direkt in **(Ort)** hergestellt. Die Besucher sind eingeladen, massive Buchenholz-Stangen selbst in Form zu biegen – gemeinsam mit zwei professionellen Holzbiegern. In dem Kessel wird das Holz gedämpft und anschließend mit Biegeformen und entsprechendem Zubehör gebogen. Das Biegen von massivem Holz in die dritte Dimension war revolutionär und hat bis heute nichts von seiner Faszination verloren.

Als Michael Thonet im Jahr 1859 in Wien seinen „Consumsessel Nr. 14“ präsentierte, konnte er nicht ahnen, dass er den später meistgebauten Stuhl aller Zeiten entworfen hatte. Sechs Bauteile und zehn Schrauben: Das Revolutionäre an diesem Stuhl bestand darin, dass er vollständig in seine wenigen Einzelbestandteile zerlegbar war und somit in arbeitsteiligen Prozessen hergestellt werden konnte. Mit dem Stuhl 214 begann die Geschichte des modernen Möbels und dessen Massenproduktion. Thonet revolutionierte die Einrichtungswelt dieser Zeit, denn die neuen Stühle waren für die breite Masse aufgrund ihres niedrigen Preises erschwinglich. Ihre Qualität war und ist so gut, dass sie Generationen überlebt. Selbst heute noch sind Stühle aus dem 19. Jahrhundert im täglichen Gebrauch. Die Legende sagt, dass vor der Möblierung des Restaurants im Pariser Eiffelturm ein Stuhl aus 57 Metern nach unten stürzte – und diesen Sturz unbeschadet überstand.

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts ist der berühmte Kaffeehausstuhl ununterbrochen in Produktion. Bis heute wurden mehr als 50 Millionen Original-Stühle verkauft, nicht mitgezählt die unzähligen Kopien, die es von diesem Klassiker gibt. Damit ist der 214er immer noch das meistverkaufte Möbelstück der Welt. Produziert wird er heute von den Nachfahren Michael Thonets im nordhessischen Frankenberg (Deutschland), dem Firmensitz des Unternehmens Thonet.